

Am 6. April erscheint:

Oliver La Farge

Der Große Nachtgesang

Eine indianische Erzählung. Deutsch von Lulu von Strauß und Torney
geh. 3.20, kart. 4.—, in Leinen 4.80

Aus der nordamerikanischen Welt ist lange nichts so Schönes zu uns gekommen, wie diese Erzählung aus dem Reservationsgebiet der Navajos, jener Urbewohner aus dem Gebiet, wo die Colorado-Cañons in bizarren Windungen den rötlichen Fels durchschneiden. Es ist die Geschichte eines Indianermädchens, dessen echte Natürlichkeit und seelische Kraft die Missionsschule nicht zu brechen vermochte. In der Liebe zu einem stolzen Navajojüngling sucht sie den Weg zu ihrem Stamm zurückzufinden. Ohne den Segen der großen Götter gibt es aber kein Glück für einen Navajo. Was hier an uralter Stammesüberlieferung, an nächtlichen Beschwörungen, Pferderennen und heiligen Tänzen geschildert wird, ist voller Dämonie und ganz mit den Augen eines Dichters gesehen, der selber indianisches Blut in sich fühlt. — Der einzelne folgt der Stimme der Ahnen, und sein Blut treibt ihn zum restlosen Einsatz seiner selbst. Ein hohes Lied der Treue zum eigenen Stamm und Volk!

Ⓜ

EUGEN DIEDERICH'S VERLAG IN JENA